

[Das Finanzministerium hat bekannt gegeben, wie viel Geld der Haushalt im letzten Monat des Jahres 2025 erhalten hat](#)

31.12.2026

Der Staatshaushalt der Ukraine hat im Dezember 2025 fast 330 Milliarden Hrywnja an Einnahmen erhalten. Fast die Hälfte davon ist internationale Finanzhilfe, und mehr als 90 Milliarden sind Steuern und Gebühren.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Staatshaushalt der Ukraine hat im Dezember 2025 fast 330 Milliarden Hrywnja an Einnahmen erhalten. Fast die Hälfte davon ist internationale Finanzhilfe, und mehr als 90 Milliarden sind Steuern und Gebühren.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Finanzministerium der Ukraine.

„Nach den neuesten Daten (Stand: 20:00 Uhr am 30.12.) erhielt der allgemeine Fonds des Staatshaushalts im Dezember 2025 329,4 Mrd. Hrywnja an Steuern, Gebühren und obligatorischen Zahlungen“, heißt es in der Erklärung.

Insbesondere wurden 75 Milliarden Hrywnja vom staatlichen Zolldienst bereitgestellt. Außerdem wurden 91,3 Milliarden Hrywnja von der staatlichen Steuerbehörde eingenommen, darunter:

- 38,2 Milliarden Hrywnja Einkommenssteuer und Militärsteuer;
- 28,2 Milliarden Hrywnja Mehrwertsteuer;
- 12,5 Milliarden Hrywnja Verbrauchssteuer; 7
- ,4 Milliarden
- Hrywnja
- - Körperschaftssteuer;
- 4 Milliarden Hrywnja Miete. Insgesamt erhielt die Ukraine im Dezember internationale Zuschüsse in Höhe von 149,2 Milliarden Hrywnja.

„Generell haben die allgemeinen und besonderen Fonds des Staatshaushalts im Dezember 2025 520 Milliarden Hrywnja an Steuern, Gebühren und anderen Zahlungen erhalten. Darüber hinaus wurden bis zum 29. Dezember 63,8 Milliarden Hrywnja an einheitlicher Sozialsteuer an die Renten- und Sozialversicherungsfonds gezahlt“, fügte das Finanzministerium hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.